

DEM UNFEHLBAREN DICHTER  
DEM PERFEKTEN MAGIER DER  
FRANZÖSISCHEN DICHTUNG  
MEINEM GELIEBTEN UND VEREHRTEN  
MEISTER UND FREUND

THÉOPHILE GAUTIER

AUS DEM GEFÜHL  
DER TIEFSTEN ERGEBENHEIT

WIDME ICH  
DIESE KRÄNKLICHEN  
BLUMEN

C. B.

...Werf mich! da begrüßet mich  
nicht und hieltst gar für krank  
mich pudlik.

Doch kannst du in den Abgrund  
sehen, und läßt dich Aug sich  
nicht verführen, dann lies mich,  
du wirst mich verstehen;

Nur süchtig After, so leicht zu  
rühren, das nach dem Paradies  
sucht, beklage mich! ... Sonst  
sei verflucht!